

SOLIDWORKS PDM

ZIELSETZUNG

SOLIDWORKS® PDM Lösungen (Product Data Management) ermöglichen Konstrukteuren eine problemlose Zusammenarbeit an Entwürfen, ohne sich um Versionskontrolle oder Datenverlust sorgen zu müssen. Sie können CAD-Modelle und die dazugehörigen Dokumente – alles von E-Mails bis hin zu Bildern – in einer indizierten zentralen Ablage speichern, die Versionsverfolgung und automatisierte Workflows bietet. Dies verringert den Zeitaufwand für die Suche nach Daten und verhindert Mehrarbeit.

ÜBERSICHT

SOLIDWORKS PDM ist ein etabliertes Datenverwaltungssystem, bei dem CAD-Konstruktionsdaten und andere Dokumente in einem zentralen Tresor gespeichert werden. In der relationalen Datenbank des Tresors werden alle Informationen zu Dateien und Referenzen, Anwender- und Gruppenberechtigungen, elektronischen Workflow-Prozessen und mehr verwaltet. SOLIDWORKS PDM ist in Windows®-Explorer integriert, sodass die Anwender in einer vertrauten Umgebung arbeiten, aber über sehr viel mehr Informationen und Kontrolle verfügen.

SOLIDWORKS PDM verwendet einen organisierten lokalen Cache, wobei Dateien automatisch aus dem zentralen Dateiserver (Archivserver) abgerufen und im lokalen Cache des Anwenders oder auf seiner Festplatte abgelegt werden. Dadurch erhöht sich die Leistung beim Öffnen und Speichern von Dateien im Vergleich zum Arbeiten auf gemeinsam genutzten Netzlaufwerken. Wenn eine Datei bearbeitet werden muss, kann der Anwender die Datei auschecken, wodurch er Bearbeitungsrechte erhält. Nach der Bearbeitung wird die Datei über das Eincheckverfahren zurück in den Archivserver kopiert. Beim Einchecken wird automatisch eine neue Version der Datei erstellt.

VORTEILE

- Zeitersparnis bei der Suche in einem sicheren, zentralen Speicherort für alle Konstruktionsdokumente und Nutzung der konfigurierbaren Suchkarten, die die Eingabe von Suchkriterien erleichtern.
- Abhängig vom Status einer Datei im Genehmigungsprozess, steuert das Berechtigungskonzept den Zugriff auf Dateien. Damit haben die richtigen Anwender zur richtigen Zeit Zugriff auf die richtigen Dateien.
- Effektive Versionskontrolle zur Vermeidung von Nacharbeit und Ausschuss aufgrund veralteter Versionen von 3D-Modellen und -Zeichnungen.

- Möglichkeit zum Empfang von Echtzeitaktualisierungen zu Konstruktionsänderungen in Verbindung mit automatischen Benachrichtigungen an externen Standorten.
- Kein unnötiger Zeitaufwand durch das Suchen oder Neuerstellen von Dokumenten, die versehentlich verschoben, umbenannt, verlegt oder gelöscht wurden.

MÖGLICHKEITEN

SOLIDWORKS PDM Standard

SOLIDWORKS PDM Standard ist die ideale Datenverwaltungsanwendung für kleinere SOLIDWORKS Kunden mit nur einem Standort, die sich eine anwenderfreundliche Lösung wünschen, die bei Bedarf problemlos auf SOLIDWORKS PDM Professional aktualisiert werden kann. SOLIDWORKS PDM Standard beinhaltet bereits viele der leistungsstarken Funktionen von SOLIDWORKS PDM Professional, z. B. elektronische Workflows, ein integriertes Benachrichtigungssystem und Suchvorgänge in Windows-Explorer.

SOLIDWORKS PDM Standard bietet jetzt auch eine automatisierte PDF-Erstellung. Anwender können eine SOLIDWORKS Zeichnungsdatei während eines Workflow-Übergangs in PDF konvertieren. Das System mit derselben Task-technologie wie SOLIDWORKS PDM Professional. Dabei wird auch eine Beziehung zwischen der SOLIDWORKS Zeichnung und der PDF-Datei erstellt.

SOLIDWORKS PDM Professional

Es handelt sich um eine Komplettlösung, sodass der Kauf zusätzlicher Module oder Datenbankanwendungen nicht erforderlich ist. SOLIDWORKS PDM Professional nutzt Microsoft® SQL Server Standard Edition, um hohe Leistung und Skalierbarkeit zu bieten, und umfasst die Integrationen in SOLIDWORKS Produkte, verschiedene CAD-Systeme von Drittanbietern und andere Dokumentationsanwendungen, einschließlich Microsoft Office®.

SOLIDWORKS PDM Professional bietet jetzt ein deutlich verbessertes Verfahren für den Umgang mit verschiedenen Konstruktionsszenarien, unter anderem mehrere Ansätze zur Konstruktionsverbesserung, ECRs (Engineering Change Requests, d. h. Anforderungen zur technischen Änderung) und das Zusammenarbeiten mit externen Beratern im Bereich Konstruktion. Dank dieser neuen Funktion haben Anwender die Möglichkeit, unter Beibehaltung vorhandener Referenzen komplette oder teilweise Kopien einer Dateistruktur zu erstellen und sie in einem oder mehreren Ordnern abzulegen. Dadurch können die kopierten oder verzweigten Dateien bearbeitet werden, während Dateistatus und Berechtigungsstatus der Originaldateien unverändert bleiben. Wenn die Änderungen genehmigt werden, können neue Versionen der Originale erzeugt werden. Wenn die Änderungen nicht genehmigt werden, können die verzweigten Dateien gespeichert oder gelöscht werden.

BRINGEN SIE IHRE ZUSAMMENARBEIT IM TEAM AUF EIN NEUES NIVEAU

Mit SOLIDWORKS® PDM Professional ist es so einfach wie nie zuvor, Konstruktionsdaten mit Kollegen zu teilen, unabhängig davon, ob sie sich direkt gegenüber oder am anderen Ende der Welt befinden.

In vielen Unternehmen sind die Anwendergruppen über Standorte auf der ganzen Welt verstreut. Oft ist die Netzwerkgeschwindigkeit zwischen Remotestandorten langsam, was dazu führen kann, dass Anwender Daten auf ihre lokalen Laufwerke kopieren. Dies kann zu Dateireferenzproblemen und dem Verlust der Versionskontrolle führen. SOLIDWORKS PDM Professional bietet Tools, mit denen diese Gruppen in derselben Umgebung effektiv zusammenarbeiten können.

Je nach Umfang der erforderlichen Zusammenarbeit und der Netzwerkgeschwindigkeit zwischen den Standorten sind folgende Schemata verfügbar:

- **Keine Replikation:** Alle Standorte sind mit einer zentralen Datenbank und einem Dateiserver verbunden. Dateien werden bei Bedarf automatisch vom zentralen Dateiserver in den lokalen Cache des Anwenders heruntergeladen.
- **Dateireplikation:** Replizierte Dateiserver werden an Remotestandorten eingerichtet, damit Anwender mit einem Dateiserver im lokalen Netzwerk (LAN) statt mit dem langsameren WAN (Wide Area Network) interagieren können. Die an allen Standorten erstellten Dateien werden dann in bestimmten Intervallen oder nach Bedarf synchronisiert.

- **Datenbank-Replikation:** Dies bietet die höchste Leistung, wenn mehrere Standorte mit schlechter Verbindung in großem Umfang zusammenarbeiten. Bei dieser Lösung kommen die robusten Replikationsfunktionen in Microsoft® SQL Server Enterprise Edition zum Einsatz, wobei Lesevorgänge direkt in eine lokale Datenbank statt über ein WAN weitergeleitet werden.

SOLIDWORKS PDM Standard und SOLIDWORKS PDM bieten beide drei Lizenztypen:

- SOLIDWORKS PDM Standard/Professional CAD Editor ist ein Windows-basierter Client für Ingenieure und Konstrukteure, die mit SOLIDWORKS, DraftSight® und anderen gängigen Konstruktionswerkzeugen arbeiten. Dieser Client ermöglicht anwendungsspezifische Integrationen zur Verwaltung komplexer Dateibeziehungen und Dateieigenschaften. Der CAD Editor Client für SOLIDWORKS PDM Standard ist in jeder Softwarelizenz von SOLIDWORKS Professional und SOLIDWORKS Premium 3D-CAD enthalten.
- SOLIDWORKS PDM Standard/Professional Contributor ist ein Windows-basierter Client speziell für Nicht-CAD-Anwender, die andere produktbezogene Dateien (Word, Excel) erstellen und bearbeiten und zudem an Workflows beteiligt sind.
- SOLIDWORKS PDM Standard/Professional Viewer ist ein Windows-basierter Client für Anwender, die Dokumente durchsuchen, anzeigen und drucken müssen. Anwender können mithilfe einer Viewer Lizenz auch in Workflows eingebunden werden. Diese eignen sich besonders gut für Projektleiter und Fertigungsmitarbeiter, die keine Änderungen an den Daten vornehmen müssen.

SOLIDWORKS PDM Professional verfügt auch über gebündelte Lizenzen (PSL), auf die über einen beliebigen der oben genannten Clienttypen zugegriffen werden kann. Alle Lizenzen ermöglichen Anwendern die Beteiligung an elektronischen Workflow-Prozessen. Außerdem können Anwender auf Reisen oder unterwegs über die browserbasierte Oberfläche auf Daten zugreifen.

Die 3DEXPERIENCE Plattform bildet die Grundlage unserer, in 12 Branchen eingesetzten, Anwendungen und bietet ein breites Spektrum an Branchenlösungen.

Dassault Systèmes, die 3DEXPERIENCE® Company, stellt Unternehmen und Anwendern „virtuelle Universen“ zur Verfügung und rückt somit nachhaltige Innovationen in greifbare Nähe. Die weltweit führenden Lösungen setzen neue Maßstäbe bei Konstruktion, Produktion und Service von Produkten. Die Lösungen zur Zusammenarbeit von Dassault Systèmes fördern soziale Innovation und erweitern die Möglichkeiten, mit Hilfe der virtuellen Welt das reale Leben zu verbessern. Die Gruppe schafft Mehrwert für mehr als 220.000 Kunden aller Größenordnungen, in sämtlichen Branchen, in über 140 Ländern. Weitere Informationen finden Sie unter www.3ds.com/de.



MB CAD GmbH
Kirchdorfer Str. 14b
D-83052 Bruckmühl
Fon: +49 (0) 80 62 - 71 90
Fax: +49 (0) 80 62 - 71 92
www.mbcad.de

MB CAD GmbH Schwaig
Reichswaldstraße 52
D-90571 Schwaig bei Nürnberg
Fon: +49 (0) 911 - 57 03 072 - 0
Fax: +49 (0) 911 - 57 03 072 - 69
Email: post@mbcad.de

Geschäftsführung:
Monika Blumenstock,
Peter Aicher, Manuel Weber
Handelsregister:
Amtsgericht Traunstein
HRB 7566